



NACHHALTIGKEITSBERICHT_2019



03 UNSERE AKTIVITÄTEN

- 05 UNSERE MITARBEITER
- 14 UNSERE KUNDEN
- 20 UNSERE BAUPARTNER
- 26 UNSERE UMWELT & GESELLSCHAFT

34 UNSER UNTERNEHMEN

38 UNSERE STRATEGIE

44 ÜBER DIESEN BERICHT



AUF- EINANDER BAUEN –

Was sind das für unvorstellbare Entwicklungen, die wir zu Anfang des neuen Jahrzehnts im Hinblick auf das Coronavirus durchleben!

In solchen Zeiten gilt es mehr denn je, unserem Anspruch als Familienunternehmen besonders gerecht zu werden. Gemäß unserem E.P.I.-Prinzip – unserer Unternehmensvision mit den Leitwerten effektiv, partnerschaftlich und innovativ – bedeutet dies, dass wir alles dafür tun, um für unsere Mitarbeiter, Kunden, Baupartner sowie Umwelt und Gesellschaft negative Auswirkungen zu minimieren und gemeinsam Lösungen zu finden und Mehrwert zu schaffen.

BESONDERS IN SOLCHEN ZEITEN!

Mit diesem Bericht wollen wir Ihnen Einblick in unsere Nachhaltigkeitsarbeit zum Jahr 2019 geben. Einblick in Themen, die uns letztes Jahr beschäftigt haben, in Projekte, die wir umgesetzt haben, und in Ziele, die wir uns für die Zukunft vornehmen. Sie werden sehen: Was uns in der aktuellen Phase wichtig ist, war auch in der Vergangenheit bereits so.

Wir freuen uns über Ihr Interesse und wünschen eine spannende Lektüre

Dr. Albert Dürr
Geschäftsführender Gesellschafter
der Unternehmensgruppe
Juli 2020

UNSERE AKTIVITÄTEN

IM JAHR 2019

WESENTLICH- KEITS- GRUNDSATZ

Mit diesem Bericht wollen wir unsere Nachhaltigkeitsarbeit zum Jahr 2019 dokumentieren. Hierbei folgen wir dem Wesentlichkeitsgrundsatz und berichten zu Themen, die für das Verständnis der Nachhaltigkeitssituation unseres Unternehmens erforderlich sind und die aktuellen Schwerpunkte unserer Aktivitäten widerspiegeln. Unsere Ziele und Aktivitäten richten wir nach unseren Anspruchsgruppen Mitarbeiter, Kunden, Baupartner sowie Umwelt und Gesellschaft aus. Zum Unternehmen WOLFF&MÜLLER und zu unserer Nachhaltigkeitsstrategie erfahren Sie mehr im hinteren Teil dieses Berichts.

FORMULIERUNGEN IN DIESEM BERICHT

Im Folgenden werden wir aus Gründen der besseren Lesbarkeit die männliche Form verwenden. Wir möchten explizit darauf hinweisen, dass wir uns dennoch stets an alle Geschlechter wenden. Weiterhin werden wir fortan WOLFF&MÜLLER mit W&M abkürzen.

Unsere
Mitarbeiter

Unsere
Kunden

Unsere
Baupartner

Unsere
Umwelt
und Gesell-
schaft

UNSERE MITARBEITER

Unser Unternehmenserfolg wird maßgeblich von der Leistung unserer Mitarbeiter getragen. Wir wollen mit Begeisterung, Freude und Stolz im Team der W&M Familie an der Weiterentwicklung unseres Unternehmens arbeiten. Daher ist eine professionelle und auf W&M zugeschnittene Personalarbeit für uns von zentraler Bedeutung.



2019 – DAS JAHR DER QUALITÄTSOFFENSIVE

2019 gab es nach dem Jahr der Personalbeschaffung zum zweiten Mal ein Jahresmotto bei WOLFF&MÜLLER – die Qualitäts-offensive. Dabei wird ein Thema zwei Jahre lang unternehmensweit und gemeinsam mit allen Mitarbeitern reflektiert und bearbeitet.

Was bedeutet Qualität und was heißt es für und bei W&M? Welche Faktoren tragen zu einer wahrgenommenen hohen Qualität bei? Und wie können wir dies messen und verbessern? Diese Fragen standen hierbei im Fokus.

Über verschiedenste Formate und Kanäle hat sich W&M unternehmensweit mit dem Thema Qualität auseinandergesetzt und aktiv mit Kollegen Maßnahmen zur kontinuierlichen Verbesserung angestoßen. Zunächst wurde ein

gemeinsames Qualitätsverständnis erarbeitet, daraus ein Qualitäts-Zielsystem und Indikatoren für unsere vier Anspruchsgruppen Mitarbeiter, Kunden, Baupartner sowie Umwelt und Gesellschaft

entwickelt, wodurch jede Einheit für sich zielgerichtet Qualitätsmaßnahmen ableiten und umsetzen konnte. Dazu braucht es die Unterstützung und Mitarbeit jedes einzelnen Mitarbeiters. Denn diese wissen am besten, welche Maßnahmen in ihrer Einheit umsetzbar sind und zu Verbesserungen führen. Die regelmäßigen Vorstellungen und Workshops mit Führungskräften und Mitarbeitern haben durch den Austausch von Ideen und Erfahrungen die Vernetzung und das Voneinanderlernen gefördert.

Die Ergebnisse der Qualitäts-offensive, wie die 50 erarbeiteten Qualitätsmaßnahmen der Einheiten und die 22 entwickelten Indikatoren mit Ziel- und Istwerten, wurden mit allen Mitarbeitern im Intranet

DINGE, DIE SICH BEWÄHRT HABEN

transparent geteilt. Auch Sie werden im Verlauf des Berichts zu vielem davon lesen. Dinge, die sich bewährt haben, werden sukzessive in den Einheiten verankert, sodass diese auch nach dem Jahr der Qualitäts-offensive weitergeführt werden. So auch die übergreifende Messung der erarbeiteten Indikatoren, denn wenn es mess- und spürbare Qualitätsverbesserungen in der gesamten Unternehmensgruppe gibt, war die Qualitäts-offensive 2019 erfolgreich und wirksam.



1. GEMEINSAMES QUALITÄTS-VERSTÄNDNIS
2. QUALITÄTSZIELE UND INDIKATOREN
3. QUALITÄTS-MASSNAHMEN

Der Qualitätsworkshop mit den Führungskräften fand im April 2019 statt.

MITARBEITER- ZUFRIEDENHEIT

Unser Ziel ist es, dass sich unsere Mitarbeiter mit unserem Unternehmen identifizieren und sich als Teil der WOLFF&MÜLLER Familie sehen. Daher setzen wir uns stetig mit der Zufriedenheit und Bindung unserer Mitarbeiter sowie entsprechenden fördernden Angeboten auseinander, um ihnen einen Arbeitsplatz zu bieten, an dem sie lange bleiben. Dazu versuchen wir über verschiedene Kanäle in Austausch mit unseren Mitarbeitern zu gehen. Auch unsere verschiedenen jährlichen Veranstaltungen bieten dafür tolle Gelegenheiten – von regelmäßigen After-Work-Veranstaltungen über das Sommerfest bis hin zum W&M Weihnachtsmarkt.

ERÖFFNUNG BETRIEBS- RESTAURANT

Unser neu eröffnetes Betriebsrestaurant „HammerLecker“ bietet unseren Mitarbeitern in der Hauptverwaltung täglich vor Ort frisch gekochte Tagesgerichte und eine reichhaltige Salatbar. Das „HammerLecker“ dient zusätzlich als Raum für Veranstaltungen sowie als flexible Arbeitsfläche, da die Räumlichkeiten den Mitarbeitern ganztags zur Verfügung stehen. Das fördert nicht nur eine genussvolle und gesunde Ernährung am Arbeitsplatz, sondern auch die Kommunikation zwischen den Einheiten und neue flexible Arbeitsumgebungen.

EXTRAURLAUBSTAG FÜR TREUE W&M MITARBEITER

Nicht nur eine Ehrung, ein Geschenk und eine Prämie gibt es für langjährige Mitarbeiter – nun gewähren wir auch einen Extraurlaubstag pro Jahr für all diejenigen, die uns bereits 20 Jahre treu geblieben sind.



Herr Wilm, Herr Berner und Herr Stollsteimer eröffneten im Mai 2019 feierlich das „HammerLecker“

FEEDBACK UNSERER MITARBEITER

Um Entwicklungen zu erkennen und Verbesserungen anstoßen zu können, ist Feedback – positiv wie negativ – für uns sehr wertvoll. Dazu haben wir eine Mitarbeiterbefragung durchgeführt, die die aktuelle Wahrnehmung unserer Mitarbeiter im Hinblick auf die 16 Kompetenzen des W&M Kompetenzmodells aufzeigt. Dieses wurde auf Basis unserer Unternehmenswerte effektiv, partnerschaftlich und innovativ entwickelt und trifft damit auch eine Aussage darüber, wie sehr wir im Einklang mit unserer Vision stehen. Die Ergebnisse wurden für die verschiedenen Bereiche der Unternehmensgruppe ausgewertet und Maßnahmen daraus abgeleitet.

Dass sich diese bewähren, zeigen nicht nur die positiven Ergebnisse der Umfrage, sondern auch andere Indikatoren. So hat sich zum Beispiel unser Mitarbeiterempfehlungsprogramm über die Jahre gut etabliert: Jeder fünfte neue Mitarbeiter wurde intern geworben. Und auf der externen Bewertungsplattform kununu wurden wir als TOP und OPEN COMPANY ausgezeichnet.

**„UNSER ZIEL IST, DASS
UNSERE MITARBEITER
MÖGLICHST LANGE BEI UNS
BLEIBEN. WIR WOLLEN DAS
FAMILIENUNTERNEHMEN
UNSERER MITARBEITER SEIN.“**

Bernd Hautz, Leiter Personalwesen



PERSONALENTWICKLUNG

Mit unserer im Jahr 2017 gegründeten Gesellschaft für Personalentwicklung bieten wir unseren Mitarbeitern die Möglichkeit, über ein großes Angebot an lehrreichen Seminaren, individuellen Entwicklungsmaßnahmen und Teamschulungen gezielt an Stärken und Potenzialen zu arbeiten und sich stetig weiterzuentwickeln. Der Beginn ist die Einführungsveranstaltung, in der alle neuen Mitarbeiter in zwei Tagen erste Einblicke in das Unternehmen WOLFF&MÜLLER und seine Strategie, Struktur und Kultur erhalten. Insgesamt konnten im Jahr 2019 bereits 4.050 Teilnahmen in insgesamt 289 Seminarterminen erzielt werden – und das Angebot wird weiter ausgebaut und verbessert, damit wir den Durchschnitt von 1,44 Seminarbesuchen pro Mitarbeiter im Jahr 2018 unserem Zielwert von zwei sukzessive annähern.

WEITERENTWICKLUNG DES SEMINARANGEBOTS

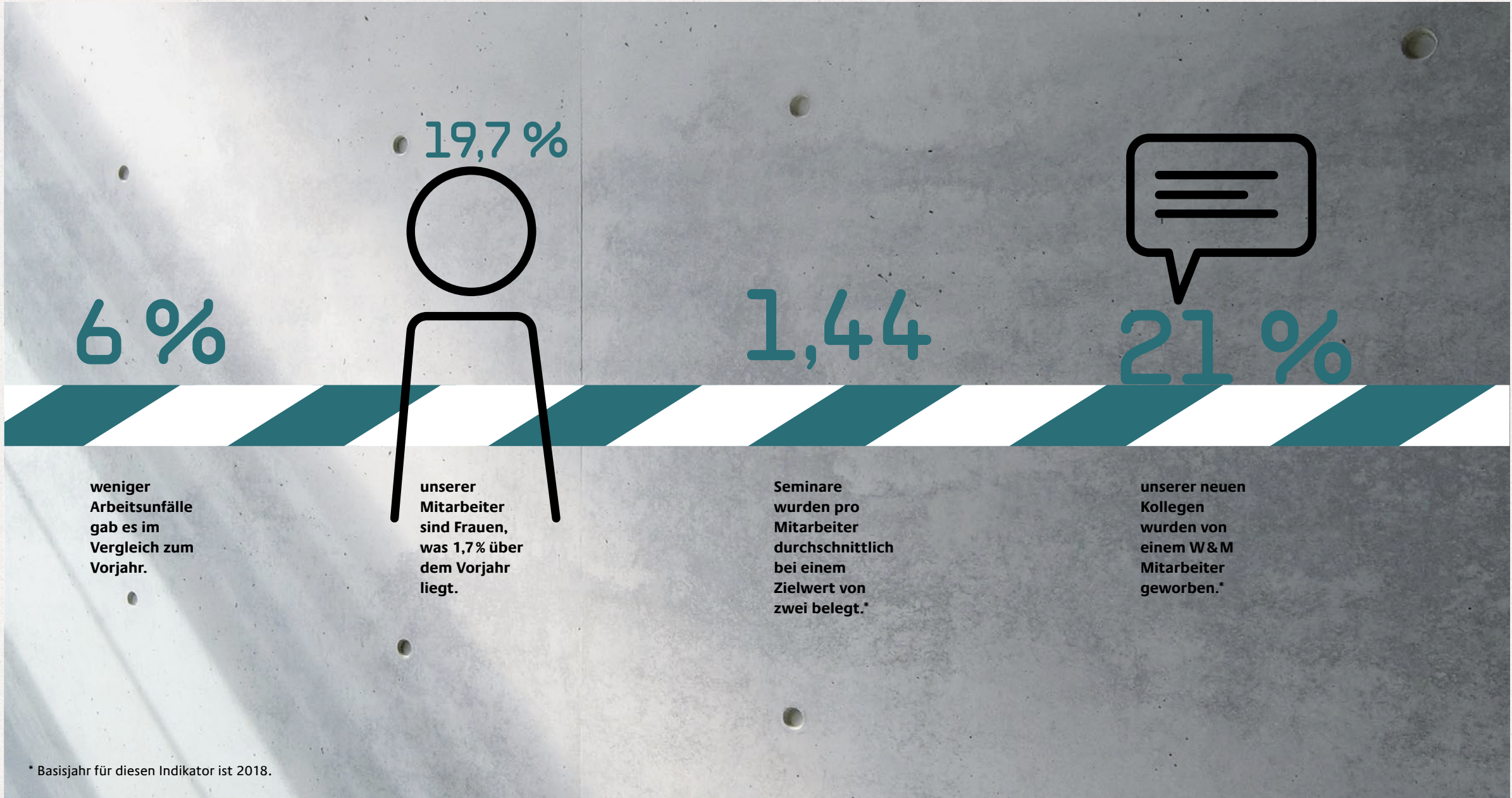
Durch neue Formate wie die Rohbautage, die TGA-Tage (Technische Gebäudeausstattung) oder die HIB-Schulungswochen (für unseren Bereich Hoch- und Industriebau) bietet unsere W&M Akademie nun verstärkt für technische Fachkräfte kompakte und praxisorientierte Weiterbildungsformate an. In der HIB-Schulungswoche werden beispielsweise zehn Seminare im Bereich Ausbau innerhalb von zwei Wochen zu Beginn des Jahres angeboten. Dies reduziert die Anzahl der Reisetage und konzentriert sich auf die weniger bauintensiven kalten Monate. Als Basis für die Inhalte der Seminare dienen auch die Auswertungen unserer größten Fehler- und Mängelquellen, mit dem Ziel, diese in Zukunft zu vermeiden und Verschwendung zu reduzieren.

Weiterhin gibt es beispielsweise Seminare wie „Umweltschutz und Umweltmanagement im

Baugewerbe“, das im Jahr 2019 ca. 200 Teilnehmer aus verschiedenen Bereichen besucht haben. Diese Angebote wollen wir weiterentwickeln, um das Bewusstsein und Wissen in diesen Bereichen praxisnah weiter zu fördern.

DIGITALISIERUNG UNSERER PERSONALPROZESSE

Um unsere Personalarbeit weiter zu professionalisieren, möchten wir alle unsere Personal- und Entwicklungsprozesse sukzessive digitalisieren. Seit September erfolgen bereits Anmeldung, Umbuchung, Stornierung von Seminaren sowie das Berichtswesen (Zertifikate und Auswertungen für Führungskräfte) komplett über Magellan, unsere Software für Personalprozesse. Gleichzeitig werden darüber auch die jährlichen Mitarbeitergespräche digital durchgeführt.



* Basisjahr für diesen Indikator ist 2018.

ARBEITS- UND GESUNDHEITSSCHUTZ



Als Unternehmen der Bauwirtschaft hat Arbeits- und Gesundheitsschutz für unsere Mitarbeiter höchste Priorität. Für eine sichere und gesundheitsfördernde Arbeitsumgebung ergreifen wir kontinuierlich zahlreiche Maßnahmen, um das Thema fest in unserer Organisationsstruktur und unseren Prozessen zu verankern.

SICHERHEITSMASSNAHMEN

Durch regelmäßige Arbeitsplatz- und Baustellenbegehungen sowie Unterweisungen durch die Fachkräfte für Arbeitssicherheit werden Risiken für unsere Mitarbeiter minimiert und beseitigt. Während der Begehungen, von denen 882 im Jahr 2019 durchgeführt wurden, finden Sicherheitsgespräche der Fachkraft für Arbeitssicherheit mit den operativ Verantwortlichen statt, die zur Sensibilisierung und stetigen Verbesserung des Arbeitsschutzes führen. Mögliche Mängel werden aufgedeckt und sofort abgestellt. Weiterhin erhalten alle Mitarbeiter vor Beginn ihrer Tätigkeit und auf jeder neuen Baustelle eine Unterweisung und bei jeder Baumaßnahme sowie in der Verwaltung werden Gefährdungsbeurteilungen durchgeführt und die Wirksamkeit der Schutzmaßnahmen wird überprüft.

UNFALLBERICHT- ERSTATTUNG

Jährlich werden die über das Jahr hinweg dokumentierten Unfälle in einen Jahresbericht der Arbeitssicherheit integriert. Um die Zahl der Unfälle stetig weiter zu senken, werten wir die Unfallursachen aus und ergreifen entsprechende Vorkehrungen, um diese künftig zu vermeiden. Die Anzahl der Arbeitsunfälle hat sich 2019 im Vergleich zum Vorjahr um knapp 6% reduziert. Die Zahl der meldepflichtigen Unfälle bezogen auf 1.000 Vollzeitarbeiter lag mit einer Tausend-Mann-Quote von 43,92 deutlich unter dem bundesweiten Durchschnitt der Bauindustrie von 53,07.

DIVERSITY

Mit unseren 47 Nationen haben wir – auch entsprechend unserer Branche – eine große Vielfalt an Menschen aus unterschiedlichen Ländern in unserem Unternehmen. Und das ist nur ein Aspekt, der Diversität für uns ausmacht. Wir ergreifen Maßnahmen in verschiedenen Bereichen, um Vielfalt wertzuschätzen und zu fördern.



FRAUEN IN DER BAUBRANCHE GIRLS'DAY

Die Begeisterung fürs Bauen und die Förderung von Frauen in unserer Branche ist uns ein wichtiges Anliegen. Im vergangenen Jahr konnten wir unseren Frauenanteil von 18% auf 19,7% steigern und liegen damit über dem bundesweiten Branchendurchschnitt von 13%. 2019 fand das zweite Diskussionsforum zum Thema „Frauen in der Baubranche“ statt. Hier haben sich Mitarbeiterinnen von W&M und externe Besucherinnen zu Karrierewegen und auch Herausforderungen in der Baubranche ausgetauscht. Die insgesamt 80 Teilnehmerinnen teilten persönliche Erfahrungen und erhielten wertvolle Tipps zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie zum persönlichen Auftreten von einer externen Trainerin.

26 junge Frauen zwischen 12 und 15 Jahren durften wir im März zu unserem Girls'Day begrüßen. Gemeinsam haben die Teilnehmerinnen an zwei Standorten in spannenden Workshops technische Berufe und W&M als Unternehmen näher kennengelernt. Unter anderem durften die Mädchen eine echte Baustelle besichtigen und gleich selbst aktiv werden. Auch in Zukunft werden wir weiter intensiv daran arbeiten, mehr Frauen für die Baubranche und im Speziellen für W&M zu begeistern.



Bauen erleben beim Girls'Day.

JUGENDLICHE FÜR W&M BEGEISTERN

Wir wollen unser Unternehmen und unsere Werte auch nach außen greifbar und erlebbar machen, um ebenfalls Externe für W&M und unsere Branche zu begeistern. Dazu organisieren wir unter anderem Veranstaltungen, in denen wir Kindern und Jugendlichen zeigen, welche Möglichkeiten und Angebote sich bei uns bieten, und um mit ihnen in Austausch zu gehen.



Ausgestattet mit Helm und Warnweste dürfen die kleinen Handwerker nach Herzenslust mauern.

JUNIOR WEEK

Wer bereits konkrete Berufsambitionen für die Baubranche entwickelt hat, konnte sich im Oktober für die Junior Week anmelden. Während der Herbstferien wurden zwei Workshops angeboten, um zwei technische Berufe näher kennenzulernen: „Konstruiere deine Zukunft – Einführung in das technische Zeichnen“ und „Bau deine Zukunft – Einführung in die Arbeiten eines Maurers“.

KINDERBAUSTELLE

2019 hat W&M vier **Kinderbaustellen** ausgerichtet. Hier können Kinder, ausgerüstet mit Helm, Warnweste und Handschuhen, an verschiedenen Stationen mauern, hämmern, dachdecken und natürlich baggern! Die Kinderbaustellen wurden im Rahmen des Kinder- und Jugendfestivals in Stuttgart, in Kooperation mit dem StadtPalais, mit dem Verein „miteinander“ in Heilbronn auf der Bundesgartenschau und im Rahmen des Tüftler- und ForscherInnentags der element-i Bildungstiftung durchgeführt.





NEUE WERBEKAMPAGNE FÜR AZUBIS

Mit unserer neuen Marketingkampagne verfolgen wir das Ziel, junge Menschen auf die Ausbildungsberufe bei W&M aufmerksam zu machen, sie für das Unternehmen zu gewinnen und zu binden. Hierfür wurden sieben Filme gedreht, in denen unsere Azubis ohne Skript ihren Ausbildungsberuf und die Gründe vorstellen, warum sie gern bei uns und in diesem Beruf arbeiten. Wir zeigen damit, wie wichtig gewerbliche Ausbildungen für uns als Unternehmen, aber auch für die Gesellschaft sind – ganz nach dem Motto: „Ohne mich und meine Ausbildung wärst du jetzt noch auf Feldwegen unterwegs“ (**Ausbildung zum Straßenbauer**).

AUSBLICK

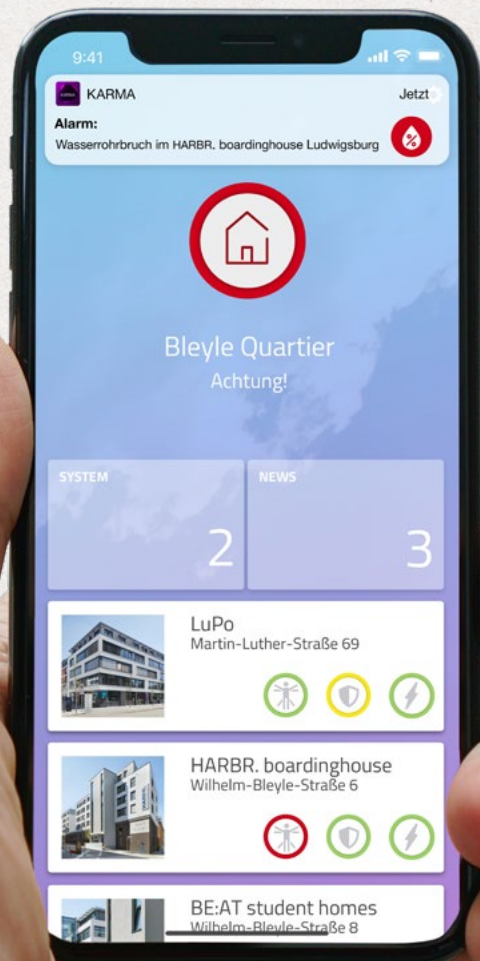
- 2020 findet die Zertifizierung für Arbeits- und Gesundheitsschutz nach DIN ISO 45001 und damit die Umstellung von OHSAS 18001 auf die DIN-Norm statt. Gemeinsam mit den Führungskräften und Mitarbeitern werden wir die entsprechenden Anforderungen in allen Prozessen umsetzen.
- Wir möchten unsere Mitarbeiter bei politischem Engagement mehr unterstützen und gehen dazu mit diesen in Austausch zu Bedarfen und entsprechenden Maßnahmen.
- Auch im Jahr 2020 werden wir wieder verschiedene Veranstaltungen durchführen und zum Beispiel zu einem Girls' Day für junge interessierte Mädchen bei uns in der Hauptverwaltung einladen.
- Mit dem neuen Seminarbereich „Methodische Kompetenzen“ wollen wir unterschiedliche agile und effektive Methoden zu Projekt-, Prozess- und Change-Management anbieten.
- Um unsere Standorte mehr einzubinden, werden wir vermehrt Seminare für Mitarbeiter in den Niederlassungen vor Ort organisieren, um Reiseaufwand, Zeit und Kosten zu sparen.
- Das Thema Diversity werden wir auch im Jahr 2020 weiter forcieren. Wir organisieren im Sommer eine DiversityWoche, in der verschiedene Aktionen rund um das Thema stattfinden werden.



UNSERE KUNDEN

Für unsere Kunden möchten wir hochqualitative und auf ihre Bedürfnisse zugeschnittene Bauwerke errichten. Mit unserem Ansatz von langfristigen und partnerschaftlichen Kundenbeziehungen wollen wir nicht nur die Zufriedenheit unserer Kundschaft sicherstellen, sondern auch eine gemeinsame Entwicklung ermöglichen – und Lösungen für morgen.

GEMEINSAM FÜR DIGITALISIERUNG UND NACHHALTIGKEIT



Mit der KARMA-App lassen sich Immobilien samt Gebäudetechnik aus der Ferne mobil überwachen.

Um mit unseren Kunden gemeinsam effektive und passende Lösungen für mehr Digitalisierung und die Nachhaltigkeit zu erarbeiten und in die Praxis zu überführen, versuchen wir früher mit unseren Kunden in Austausch zu gehen und bewährte Projekte und die Zusammenarbeit in eine breitere Anwendung zu bringen.

DIGITALES GEBÄUDEMANAGEMENT MIT KARMA

Bereits 2016 haben wir begonnen, KARMA, eine Plattform für digitales und gesamtheitliches Gebäudemanagement, in Gebäuden einzusetzen. In einem System werden verschiedenste Aspekte des Gebäudes gemessen und ausgewertet – von der Erfassung der Energieverbräuche über die automatisierte Überwachung sicherheitsrelevanter Elemente bis zur Messung von wichtigen Werten wie Temperatur oder CO₂-Gehalt. So erhält man ein ganzheitliches Bild vom aktuellen Gebäudezustand und kann zielgerichtet Maßnahmen ableiten und umsetzen – unterstützt von den individuellen Optimierungsvorschlägen der KARMA-App. Wir sind so überzeugt vom Nutzen dieser Software,



EUREF-Campus,
Berlins zukunftsweisendes Stadtquartier rund um den Gasometer.

dass wir KARMA nicht nur in von W&M verwalteten oder vermieteten Gebäuden, sondern auch in Bauwerke unserer Kunden einbauen. 2019 haben wir KARMA in 13 Gebäuden von W&M verwendet.

DAS VIERTE GEBÄUDE AUF DEM EUREF-CAMPUS

Dass wir die Kompetenz mitbringen, zukunftsorientiert, modern und nachhaltig zu bauen, durften wir nun mehrfach beispielsweise auf dem EUREF-Campus zeigen. Auf dem 5,5 Hektar großen Gelände entsteht ein Stadtquartier mit über 150 Unternehmen bei höchsten Standards der Nachhaltigkeit.

Durch eine klimaneutrale Energieversorgung, ein intelligentes Energienetzwerk und energieeffiziente Bauwerke ist die Erreichung der Klimaziele 2050 keine Zukunftsmusik – sie werden bereits seit 2014 erfüllt. Schon vier Gebäude hat W&M auf dem modernen Campus in Berlin mit der modernen Technik zur Bauwerksdatenmodellierung „Building Information Modeling“ gebaut. Wie gut es sich hier leben und arbeiten lässt, können wir aus erster Hand bestätigen, denn unsere Berliner Zweigniederlassung hat hier seit 2016 ihren Sitz. Für uns ist der EUREF-Campus ein tolles Beispiel dafür, wie wir mit Partnerschaft und Nachhaltigkeit gemeinsam Mehrwert schaffen!

„WOLFF & MÜLLER IST FÜR
UNS EIN PARTNER, DER DEN
NACHHALTIGKEITSGEDANKEN
GROSSSCHREIBT – UND DAMIT
DEN GLEICHEN ANSPRUCH HAT
WIE WIR. WIR WOLLEN GEMEIN-
SAM EIN ZUKUNFTSWEISENDES
STADTQUARTIER SCHAFFEN,
DAS BEISPIELHAFT FÜR DIE
ENERGIEWENDE STEHT.“

Reinhard Müller, Vorstandsvorsitzender der EUREF AG

Wir wollen die Zusammenarbeit mit unseren Kunden und damit einhergehend unser Kundenbeziehungsmanagement weiter professionalisieren und kundenorientierter gestalten. Dazu ist es wichtig, unsere Kunden besser kennen- und verstehen zu lernen, was wir sowohl durch den persönlichen Austausch auf Veranstaltungen als auch mit systemseitiger Unterstützung fördern.

NEUES KUNDEN- MANAGEMENTSYSTEM PISA SALES

Anfang 2019 wurde das neue Kundenmanagementsystem „PISA sales“ eingeführt, das W&M als zentrale Kontaktdatenbank für alle Kunden der Unternehmensgruppe dient und mit dessen Hilfe Kontaktdaten systematisch gesammelt und gepflegt werden.

Um Kundenbeziehungen noch effektiver und ef-

fizienter gestalten zu können, wird das System künftig auch dahingehend weiterentwickelt, dass es unseren Mitarbeitern über entsprechende Funktionen und Auswertungen eine datengestützte, kundenorientiertere Begleitung während des Bauprozesses ermöglicht.

W & M BAUGESPRÄCHE

Die Leitidee der W&M Baugespräche ist es, Wissen und Erfahrungen mit geladenen Kunden, Baupartnern und beispielsweise Kooperationspartnern zu einem übergeordneten Thema auszutauschen und sich zu vernetzen. Dazu werden die

Baugespräche in Zusammenarbeit mit den Hoch- und Industriebau-Niederlassungen an wechselnden Standorten organisiert und durchgeführt. So wurden 2019 die Karlsruher Baugespräche beispielsweise in Kooperation mit dem Deutschen Institut für Normung e.V. (DIN) und dem Karlsruher Institut für Technologie (KIT) im Gartensaal des

Karlsruher Schlosses zum Thema „BIM aus Sicht von Forschung, Normung & Bauunternehmung“ veranstaltet. Die Dresdner Baugespräche 2019 wiederum fanden unter dem Motto „Bauen im Wandel“ im Rudolf-Harbig-Stadion statt. Verschiedene Red-

ner von W&M haben die Themen Building Information Management, vernetzte Bauprozesskette sowie digitales Gebäudemanagement beleuchtet. Als externer Gastredner gab der dreimalige Weltschiedsrichter Dr. Markus Merk inspirierende Einblicke in das Zusammenspiel der Menschen und ihre Entscheidungen, die im Leistungssport ebenso gelten wie im Wirtschaftsleben.

DER KUNDE IM MITTELPUNKT



Baugespräche Dresden
(v. l. n. r. Matthias Seifert, Dr. Markus Merk,
Udo Berner, Cliff Kürschner)

13

Gebäude wurden 2019 mit KARMA, der digitalen Lösung für Gebäude-management, ausgestattet.



W&M Baugespräche fanden zu den Themen „BIM aus Sicht von Forschung, Normung & Bauunternehmung“ und „Bauen im Wandel“ statt.

50

von 100 Punkten haben wir beim EcoVadis CSR-Assessment erzielt, womit wir über dem Branchendurchschnitt liegen.

4



Gebäude eines zukunftsweisen Stadtquartiers hat W&M bereits auf dem EUREF-Campus errichtet.

UNSERE AKTIVITÄTEN IM VERGLEICH



Zur Einordnung unserer Nachhaltigkeitsaktivitäten im Vergleich zu anderen und für neue Impulse ist eine externe, unabhängige Begutachtung für uns sehr wertvoll. Darüber hinaus ist es eine gute Möglichkeit, unser Nachhaltigkeitsengagement transparent und vergleichbar nach außen sichtbar zu machen, denn auch seitens unserer Kunden erhalten wir dazu vermehrt Anfragen.

ERFOLGREICHE ZERTIFIZIERUNG DURCH DAS ECOVADIS CSR-ASSESSMENT

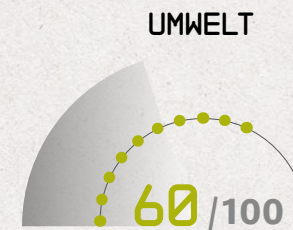
EcoVadis betreibt die erste kollaborative Plattform, die Nachhaltigkeitsbestrebungen von Unternehmen in den Bereichen „Umwelt“, „Arbeits- und Menschenrechte“, „Ethik“ und „Nachhaltige Beschaffung“ prüft und sie mit den Leistungen anderer Unternehmen derselben Branche vergleicht. Auf Impuls eines potenziellen Kunden hin haben wir uns dazu entschlossen,

die Nachhaltigkeitsaktivitäten der gesamten Unternehmensgruppe bewerten zu lassen. Dafür galt es einen ausführlichen Fragebogen auszufüllen und unsere Aktivitäten in jedem Bereich mit konkreten Dokumenten zu belegen. Diese werden von Experten in Verbindung mit einer eigenen Unternehmensanalyse untersucht und bewertet.

Mit einem Gesamtranking von 50 von 100 Punkten liegen wir über dem Branchendurchschnitt. In den Bereichen „Umwelt“ sowie „Arbeits- und Menschenrechte“ wurden wir mit jeweils 60 von 100 möglichen Punkten überdurchschnittlich gut eingestuft. Verbesserungspotenziale wurden in den Kategorien „Ethik“ und „Nachhaltige Beschaffung“ aufgezeigt. Auf Basis der Detailauswertung werden wir Entwicklungspotenziale herausarbeiten und über definierte Maßnahmen unser Profil in diesen Bereichen sukzessive weiter schärfen. Die Zertifizierung ist ein Jahr lang gültig und wird 2020 erneuert.

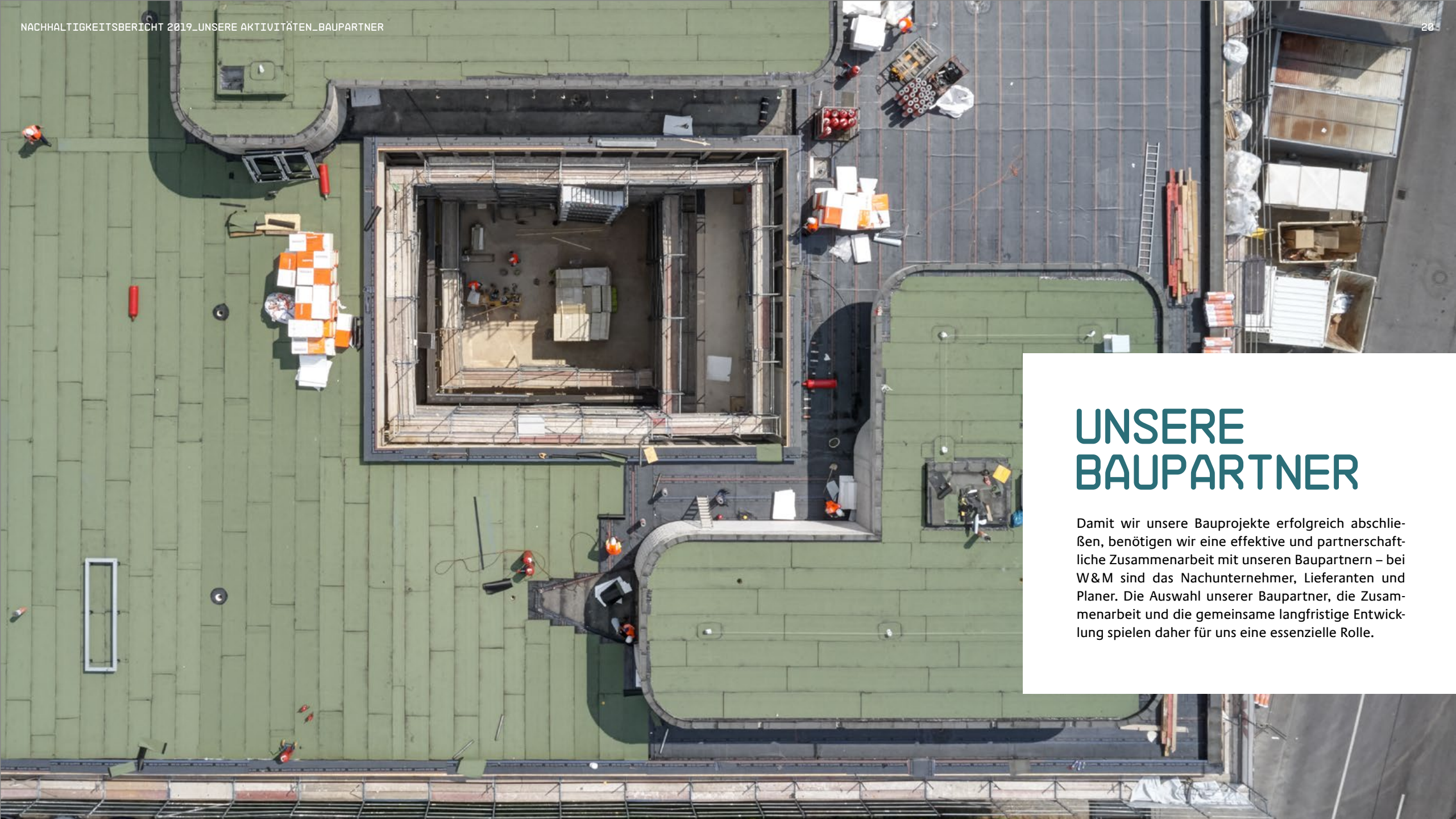
AUSBLICK

- _ Das Kundenmanagementsystem wird kontinuierlich weiterentwickelt und es werden Schulungen durchgeführt, damit Mitarbeiter die Daten aus dem System konstruktiv nutzen können.
- _ Das EcoVadis CSR-Assessment wird erneuert, mit dem Ziel, die erreichte Bewertung zu verbessern.
- _ Für 2020 ist bereits ein weiteres Baugespräch in Planung.



CSR-Leistung

- Ungenügend
- Unvollständig
- Moderat
- Fortgeschritten
- Hervorragend
- Durchschnitt



UNSERE BAUPARTNER

Damit wir unsere Bauprojekte erfolgreich abschließen, benötigen wir eine effektive und partnerschaftliche Zusammenarbeit mit unseren Baupartnern – bei W&M sind das Nachunternehmer, Lieferanten und Planer. Die Auswahl unserer Baupartner, die Zusammenarbeit und die gemeinsame langfristige Entwicklung spielen daher für uns eine essenzielle Rolle.

GEMEINSAM MIT BAUPARTNERN ENTWICKELN

Über das Baupartnerprinzip versuchen wir zielgerichtet Maßnahmen zu ergreifen, die den Auswahlprozess, die Qualität der Zusammenarbeit und die gemeinsame Entwicklung mit Baupartnern verbessert.

DAS BAUPARTNER-PRINZIP

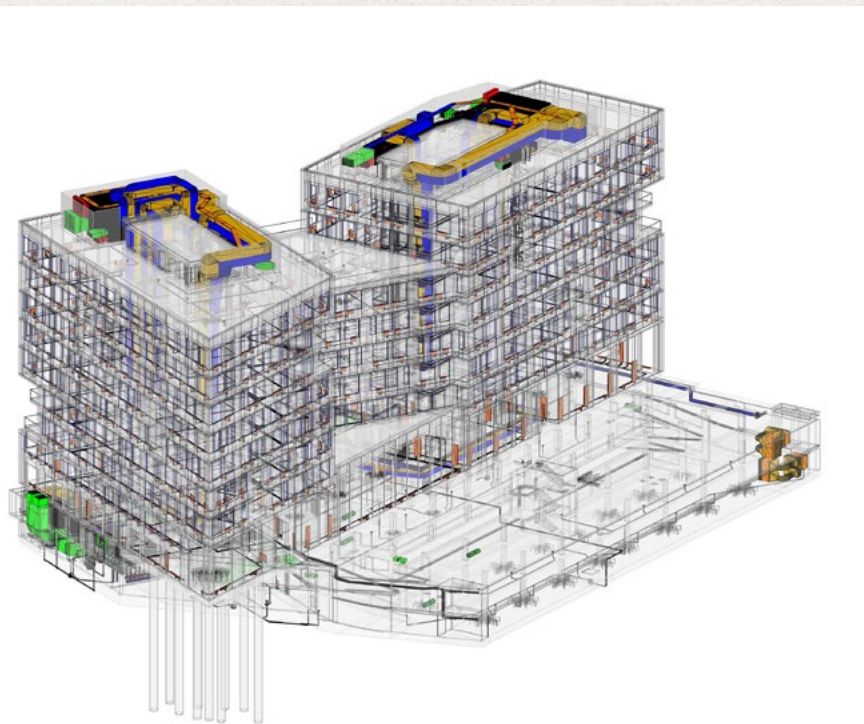
Das Baupartnerprinzip wurde 2017 ins Leben gerufen, mit dem Ziel, gemeinsam besser zu bauen. Es wurden beispielsweise Kriterien entwickelt, die bei der Qualifizierung von Baupartnern bewertet werden und als Entscheidungsgrundlage dienen. Weiterhin wurden Baustellenstart- und Baustellenabschlussgespräche sowie Feedbackgespräche eingeführt, um den Bauablauf weiter zu optimieren und für einen störungsfreien und termingerechten Baufortschritt zu sorgen.

Durch die konsequente weitere Implementierung und Weiterentwicklung unseres Baupartnerprinzips möchten wir auf die sich bereits gezeigten positiven Entwicklungen aufbauen. Auf Basis eines kontinuierlichen Reportings zu verschiedenen Indikatoren werden Zielsetzungen für die Einheiten abgeleitet, um den weiteren Verlauf zu verfolgen. Ausgewertet wird zum Beispiel der Anteil an Aufträgen, die wir bereits mit qualifizierten Baupartnern durchführen – 2018 lag dieser bei einem Zielwert von 95% bei 73%. Ein anderes Beispiel ist die durchschnittliche Bewertung von qualifizierten Baupartnern, die 2018 nach Schulnoten 2,2 betrug (Zielnote 2).

BAUPARTNER-WORKSHOPS

Um unabhängig von einem konkreten Projekt die gemeinsame Zusammenarbeit zu reflektieren und Ansatzpunkte für Verbesserungen zu identifizieren, wurde das Konzept der Baupartnerworkshops entwickelt. Als Vorbereitung reflektieren beide Seiten bereits positive wie zu verbessernde Punkte der Zusammenarbeit, die als Dialogbasis im Workshop dienen. Die definierten Maßnahmen werden im Nachgang weiter ausgearbeitet und nachgehalten. Auch 2019 fanden zwei Workshops, die durch unsere Personalentwicklung begleitet werden, mit ausgewählten Baupartnern statt. Die Möglichkeit, sich in diesem Format tiefer gehend mit der Wirksamkeit der gemeinsamen Prozesse und Zusammenarbeit auseinanderzusetzen, und die damit einhergehende Verbesserung der Beziehung wurden positiv bewertet.





BIM-Modell des Bauprojektes EUREF-Campus, Haus 23-24.

PLANUNGSPARTNER IM BAUPARTNERPORTAL LEAN MANAGEMENT

Das Baupartnerportal ist unsere Plattform, über die wir mit unseren Baupartnern Informationen und Dokumente austauschen. 2019 haben wir diese auch auf unsere Planungspartner ausgeweitet, was auch die Zusammenarbeit mit BIM unterstützen und ausweiten soll.

BIM-SCHULUNGS-OFFENSIVE

Ein wichtiger Bestandteil unserer Digitalisierungsstrategie ist das Thema **Building Information Management (BIM)**. Damit dies in immer mehr Projekten genutzt werden kann, wurde 2019 ein umfassendes Schulungskonzept entwickelt. Je nach Bereich und Anwendungsfällen bietet das BIM-Team in Kooperation mit der Personalentwicklung maßgeschneiderte Schulungen für Mitarbeiter an, wodurch das Know-how in dem Bereich und damit auch die Anwendung von BIM verbessert werden soll.

LEAN Management ist ein Ansatz der kontinuierlichen Prozessoptimierung und umfasst die effiziente Gestaltung der gesamten Wertschöpfungskette. Verschwendung soll hierbei erkannt und vermieden werden. Der Grundgedanke von LEAN Management ist, dass alle Prozesse eines Unternehmens immer in Bezug auf den Kundewert optimiert und standardisiert werden, und das über alle Unternehmensbereiche hinweg. Ziel ist es, LEAN im alltäglichen Handeln und Denken aller Mitarbeiter zur Gewohnheit werden zu lassen. Insbesondere freuen wir uns, dass wir LEAN auch im operativen Geschäft voranbringen können. Neben der Niederlassung Stuttgart, den Zweigniederlassungen Modulares Wohnen und Partnering – die bereits LEAN-Instrumente auf den Baustellen umsetzen – werden wir dieses Jahr auch die Niederlassung Köln bei einem Ausführungsprojekt mit einem LEAN-Terminsteuerungs-

tool unterstützen. Des Weiteren werden fortlaufend Schwachpunktanalysen von Baustellen durchgeführt und einheitliche Standards erarbeitet, um somit eine kontinuierliche Verbesserung unserer Projekte zu erzielen.

„WIR FREUEN UNS ÜBER JEDEN BAUHERRN UND BAUPARTNER, DER BIM AKTIV EINFORDERT UND MIT UNS VORANTREIBT. IM HOCHBAU IST DIE DURCHGÄNGIGE DIGITALISIERUNG ALLER PLANUNGS- UND REALISIERUNGSRELEVANTEN INFORMATIONEN BESONDERS WICHTIG, WEIL ES HIER VIELE BETEILIGTE UND ENTSPRECHEND VIELE SCHNITTSTELLEN GIBT.“

Heinz Wölper, Leiter Unternehmensentwicklung

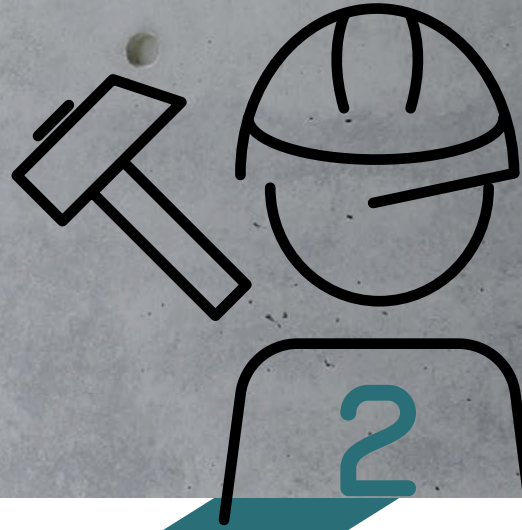
8



Jahre prüfen wir bereits den Baupartnereinsatz über unser eigenes entwickeltes TÜV-Siegel „präventiv & nachhaltig“.

73 %

unserer Aufträge wickeln wir gemäß unserem Baupartnerprinzip mit qualifizierten Baupartnern ab.*



2

weitere Workshops haben wir mit Baupartnern zur Reflektion der Zusammenarbeit durchgeführt.

60

von 100 Punkten haben wir im Bereich „Arbeits- und Menschenrechte“ beim EcoVadis CSR-Assessment erreicht.

* Basisjahr für diesen Indikator ist 2018.

GEMEINSAM GEGEN SCHWARZARBEIT

Der Kampf gegen Schwarzarbeit ist seit vielen Jahren für die gesamte Baubranche ein herausforderndes Thema und liegt uns besonders am Herzen. Wir gehen hierbei weit über die rechtlichen Vorschriften hinaus und teilen unsere Erfahrungen mit Interessierten und anderen Unternehmen.

TÜV-SIEGEL „PRÄVENTIV & NACHHALTIG“

2012 haben wir das Zertifikat „präventiv & nachhaltig“ entwickelt, mit dem wir den rechtskonformen Baupartnereinsatz prüfen. Dieses wurde von der Rechtsabteilung des TÜV Thüringen geprüft und auditiert. Alle Einheiten der W&M Unternehmensgruppe arbeiten gemäß den vorgegebenen und selbst auferlegten Richtlinien des Zertifizierungsverfahrens zum rechtskonformen Nachunternehmereinsatz.

Zur Unterstützung unserer Baustellen setzen wir speziell ausgebildete Nachunternehmerkoordinatoren ein. Sie prüfen gemeinsam mit den Bauleitern vor Ort die erforderlichen Nachunternehmer- und Subunternehmernachweise, die Liste aller eingesetzten Mitarbeiter, die Mindestlohnbescheinigungen sowie die ggf. notwendigen Aufenthalts- und Arbeitserlaubnisse.

2019 erhielt die gesamte W&M Gruppe zum dritten Mal in Folge die Compliance-Bescheinigung der Berliner Wirtschafts- und Unternehmensberatung envigraation GmbH. Dabei wird das Zertifikat „präventiv & nachhaltig“ weit über die rechtlichen Vorschriften hinaus kontrolliert und unsere Aktivitäten zur Vermeidung von Schwarzarbeit und illegaler Beschäftigung werden nochmals testiert.



„WIR HABEN ERKANNT, DASS ES NICHT REICHT, WENN BAUUNTERNEHMEN SICH AN DIE GESETZLICHEN PFLICHTVORGABEN HALTEN. DESHALB HABEN WIR EIN PRÄVENTIONSPROGRAMM ENTWICKELT, DAS WEIT DARÜBER HINAUSGEHT UND GESETZLICHE LÜCKEN SCHLIESST. DAMIT SETZEN WIR NICHT NUR ZEICHEN IN DER BRANCHE, DER AUFWAND LOHNT SICH AUCH. WIR BEOBACHTEN DEUTLICH WENIGER STÖRUNGEN IM BAUPROZESS, WAS ERHEBLICH ZUR QUALITÄT DES BAUENS INSGESAMT BEITRÄGT.“

Bernd C. Gruenenthal, Leiter Nachunternehmermanagement

AUSBLICK

- Das W&M Nachunternehmermanagement wird 2020 bei der Bund-Länder-Arbeitsgruppe im Bundesministerium für Arbeit und Soziales in Berlin sowie bei der Tagung der Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales – Abteilung Arbeit und Berufliche Bildung vorgestellt. Auch auf der Messe bautec 2020 in Berlin hat man sich im Rahmen einer Podiumsveranstaltung zum Thema „Präventionsmaßnahmen gegen Wettbewerbsverzerrung und Betrug“ ausgetauscht.
- Auch für 2020 gibt es bereits mehrere Termine für Baupartnerworkshops, die verschiedene Einheiten bei W&M mit Baupartnern durchführen.
- Um das Wissen und den Umgang mit BIM zu fördern und die Zusammenarbeit zu verbessern, wird auch 2020 die BIM-Schulungsoffensive mit weiteren Terminen fortgeführt. Dazu werden mit Planungspartnern Workshops realisiert. Unser konkretes Ziel ist es, künftig alle Rohbauprojekte im Hochbau mit BIM zu planen.

UNSERE UMWELT UND GESELLSCHAFT

Der Schutz der Umwelt und die Vermeidung von Umweltbelastungen ist uns sehr wichtig. Unser Ziel ist es daher, unseren CO₂-Fußabdruck jährlich um 2% zu verringern und damit auch einen aktiven Beitrag zur Erreichung der Klimaziele der Bundesregierung 2050 zu leisten. 2018 haben wir eine Verbesserung von 1,8% erzielt. Um dies kontinuierlich zu verbessern, gilt es entsprechende Projekte zu initiieren und weiterzuentwickeln. Hierbei leisten unsere Umweltkoordinatoren einen entscheidenden Beitrag – 2019 haben sie 2.730 Stunden für die Umsetzung der Richtlinien und Maßnahmen unseres nach DIN EN ISO 14001 zertifizierten Umweltmanagementsystems aufgewendet.

Als Familienunternehmen möchten wir auch gegenüber unserer Gesellschaft verantwortungsvoll handeln. Unser soziales Engagement bündelt und koordiniert die Wolfgang Dürer Stiftung, die sich gemäß ihrem Stiftungszweck gezielt für bedürftige Menschen, Wissenschaft und Bildung, Gesundheit, Kultur, Sport, Völkerverständigung und Natur einsetzt. 2019 hat die Stiftung insgesamt 250.000 Euro für gemeinnützige Projekte aufgewendet.

EFFIZIENTER FUHR- UND MASCHINENPARK

„EIN SPARSAMER UND EFFIZIENTER MASCHINENPARK SPIELT FÜR UNS EINE GROSSE ROLLE, DENN DIES KOMMT NICHT NUR DER UMWELT ZUGUTE, SONDERN ERZIELT AUCH ÖKONOMISCHEN MEHRWERT.“

Jürgen Kleindopp,
Serviceeinheitsleiter der Logistik

Als Bauunternehmen verzeichnen wir hohe Kraftstoffverbräuche in unserem Fuhr- und Maschinenpark. Daher investieren wir kontinuierlich in moderne und effiziente Großgeräte, alternative Antriebe oder Nachrüstungen. Als ein in Stuttgart ansässiges Unternehmen

ist es uns auch ein Anliegen, zu der Reduzierung des hohen Verkehrsaufkommens und der aktuellen Feinstaubwerte beizutragen. Um uns zu möglichen Maßnahmen mit anderen Unternehmen auszutauschen und diese voranzutreiben, sind wir im Jahr 2019 dem Bündnis für Luftreinhaltung Baden-Württemberg beigetreten.

ist es uns auch ein Anliegen, zu der Reduzierung des hohen Verkehrsaufkommens und der aktuellen Feinstaubwerte beizutragen. Um uns zu möglichen Maßnahmen mit anderen Unternehmen auszutauschen und diese voranzutreiben, sind wir im Jahr 2019 dem Bündnis für Luftreinhaltung Baden-Württemberg beigetreten.

ELEKTRO- UND LED-TECHNIK

Durch die konsequente Umstellung auf LED-Technologie im Hinblick auf Kran- und Baustellenbeleuchtung und durch die Nutzung von Elektrostaplern waren wir

in der Lage, unsere Einsparungen in diesem Bereich im Vergleich zum letzten Jahr um rund 55 Tonnen CO₂ auf 293 Tonnen CO₂ zu steigern.

START-STOPP-AUTOMATIK

Bereits 2014 haben wir begonnen, alle Geräte und Fahrzeuge des firmeneigenen Maschinenparks mit einer Start-Stopp-Automatik auszurüsten, um Leerläufe zu vermeiden und den Kraftstoffverbrauch zu senken. 2019 konnten wir dadurch 415 Tonnen CO₂ und über 157.000 Liter Diesel einsparen.

DIENTSWAGEN- RICHTLINIE

Kraftstoff und somit CO₂ wollen wir auch bei unseren Dienstfahrzeugen einsparen. Bereits 2017 wurden Elektrofahrzeuge in die Dienstwagenrichtlinie der W&M Unternehmensgruppe aufgenommen. Darin wird der Einsatz von umweltfreundlichen und schadstoffarmen Fahrzeugen gefördert. Nutzer, die sich für ein Fahrzeug mit geringerem Schadstoffausstoß entscheiden, er-

halten ein höheres Budget für die Fahrzeugwahl. Zudem erfüllen 92% des Pkw- und Nutzfahrzeugfuhrparks die Abgasnorm Euro 6.

„STROMZWERGE“ FÜR UNSERE MITARBEITER

Vor dem Haupteingang der Hauptverwaltung in Stuttgart sowie bei unserer Niederlassung in Dresden stehen sogenannte Stromzwerge für sämtliche Kurzstrecken zur Verfügung. Allein in Stuttgart wurden 2019 über 8.000 Kilometer mit den firmeneigenen Elektro-Smarts zurückgelegt. Zudem stehen in Stuttgart seit Ende des Jahres auch zwei Elektroroller für unsere Mitarbeiter zur Nutzung bereit.

JOBRAD

Seit 2019 können Mitarbeiter auch Pedelecs über W&M leasen. Diese können beruflich wie privat genutzt werden und entlasten damit Straßen und Umwelt. Im selben Jahr haben bereits 72 Mitarbeiter dieses Angebot wahrgenommen.

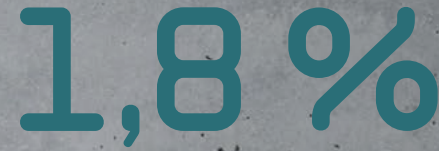




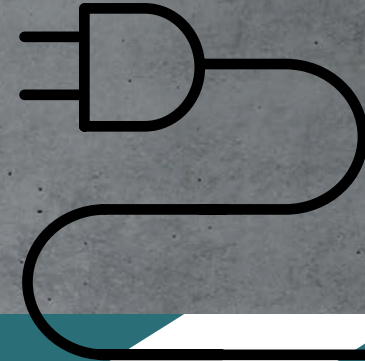
Liter Diesel konnten wir über das Jahr hinweg mithilfe von Start-Stopp-Automatik bei unseren Maschinen einsparen.



Tonnen CO₂ konnten durch die Verwendung von Elektrostaplern und LED-Technologie eingespart werden.



Verbesserung gegenüber dem Vorjahr konnten wir bei unserem gruppenweiten CO₂-Fußabdruck erzielen.*



Kilometer haben W&M Mitarbeiter mit unseren Elektro-Smarts „Stromzwerge“ zurückgelegt.

* Basisjahr für diesen Indikator ist 2018.

KLIMASCHUTZ- PROJEKTE

Auch 2019 stand der Klimaschutz bei verschiedenen regionalen wie internationalen Projekten im Vordergrund. Mit diesen möchten wir dazu beitragen, ökologische Vielfalt zu erhalten, den Lebensraum bedrohter Tiere zu schützen und dadurch für das Thema Biodiversität zu sensibilisieren.

NATURELIFE

In Zusammenarbeit mit der Wolfgang Dürr Stiftung und der Organisation NatureLife wurden bereits mehrere Klimaschutzprojekte entwickelt. 2019 wurden zwei neue Projekte angestoßen: ein Projekt gegen die Abholzung des Regenwaldes auf Borneo sowie ein Wiederauf-

forstungsprojekt in Vietnam und Laos. Auf Borneo wird durch langfristigen Abholzungschutz auf einer Fläche von 3.000 Hektar die ökologische Vielfalt und der Lebensraum vieler Tiere bewahrt. In Vietnam und Laos geht man noch einen Schritt weiter, denn hier wurden bereits große Waldflächen aufgrund von Siedlungsdruck und Agarinvestitionen gerodet, sodass der Natur und der indigenen Bevölkerung durch Wiederaufforstung Lebensraum zurückgegeben wird.

Weiterhin bewahren die neuen Waldgebiete die Region vor Erosion und fördern außerdem den Anbau von Nutzpflanzen.

**EIN PROJEKT
GEGEN DIE
ABHOLZUNG DES
REGENWALDES**

W & M BIENENPROJEKT

Bienen sind für unser Ökosystem unverzichtbar. Als Bestäuber vieler Pflanzen sichern Bienen Tag für Tag unsere Nahrung und die Artenvielfalt unseres Ökosystems. Damit das auch so bleibt, haben wir uns dazu entschlossen, an einigen unserer Standorte Lebensräume für Wild- und Honigbienen zu schaffen. Auf neu gepflanzten Blumenwiesen, Trockenmauern aus Sandstein sowie einer Steilwand aus Lehm und Totholz entsteht nun der leckere W&M Honig. In Zusammenarbeit mit regionalen Imkern wird das schmackhafte Naturprodukt regelmäßig geerntet, wobei der Erlös der rund 460 abgefüllten Honiggläser der Wolfgang Dürr Stiftung zugutekommt.





2

Familien haben durch unseren Freiwilligen-einsatz mit Habitat for Humanity ein neues Zuhause bekommen.



52.975

Gramm Honig haben die fleißigen W&M Bienen während der Bienensaison produziert.

3.000

Hektar Wald schützen wir durch unser Klimaschutzprojekt auf Borneo vor Abholzung.



101

Patenschaften der SOS-Kinderdörfer hat die Wolfgang Dürr Stiftung bis jetzt übernommen.

24

Azubis aus unserem Flüchtlingsprojekt konnten in eine Festanstellung übernommen werden.

SOZIALES ENGAGEMENT

PATENSCHAFTEN SOS-KINDERDÖRFER

Die Unterstützung von benachteiligten Kindern über die SOS-Kinderdörfer ist nun schon seit einigen Jahren ein fester Bestandteil der Stiftungsaktivität. Inzwischen sind wir Pate von 101 Kindern, verteilt über mehrere Kontinente.

FREIWILLIGEN- EINSATZ MIT HABITAT FOR HUMANITY

Ein Zuhause zu haben ist für uns selbstverständlich, für viele andere Menschen auf der Welt jedoch nicht. Seit Oktober 2018 setzt sich W&M zusammen mit der Organisation Habitat for Humanity e.V. im Rahmen der Initiative „HoffnungsBAUer“ dafür ein, dass Menschen in

Entwicklungsländern und Katastrophengebieten ein neues Zuhause sowie Zugang zu sanitären Anlagen und sauberem Wasser bekommen. Dabei ist das Besondere, dass sich die Unterstützung nicht nur in einem finanziellen Beitrag äußert, sondern unsere Mitarbeiter vor Ort aktiv am Bau der Häuser beteiligt sind. In Zusammenarbeit mit den Einheimischen, lokalen Handwerkern und Mitarbeitern weiterer beteiligter Bauunternehmen konnten so bei dem diesjährigen Projekt in Kenia zwei neue Häuser gebaut werden. Gemeinsam hat man im Team Steine transportiert, Mörtel gemischt und Putz aufgetragen. Eindrücke dazu finden Sie **hier**.



„ALS FAMILIENUNTERNEHMEN HABEN WIR EINE GESELLSCHAFTLICHE VERANTWORTUNG. WIR WOLLEN WERTEORIENTIERT WIRTSCHAFTEN. UND ZU DIESEN WERTEN ZÄHLT FÜR MICH AUCH VIELFALT IN ALL IHREN DIMENSIONEN. DA EINE OFFENE UND VIELFÄLTIGE GESELLSCHAFT NICHT SELBSTVERSTÄNDLICH IST, FÖRDERN WIR DIES UNTER ANDEREM AUCH MIT VERSCHIEDENEN GEMEINNÜTZIGEN PROJEKTEN UNSERER STIFTUNG.“

Dr. Albert Dürr, Geschäftsführender Gesellschafter

W & M FLÜCHTLINGSPROJEKT

Mit dem 2015 von W&M ins Leben gerufenen Flüchtlingsprojekt möchten wir dazu beitragen, dass sich geflüchtete Mitmenschen möglichst schnell in ihrem neuen Umfeld zurechtfinden und eine gute Integration stattfinden kann. Dazu haben wir gemeinsam mit Partnern Qualifizierungsprogramme entwickelt, um die Basis für den Einstieg und eine spätere Übernahme in ein reguläres Arbeits- oder Ausbildungsverhältnis zu schaffen. So werden handwerkliche und sprachliche Kenntnisse vermittelt, es wird Unterstützung bei Behördengängen angeboten oder Ausrüstung und Literatur gestellt. Inzwischen haben wir Azubis im 1., 2. und 3. Ausbildungsjahr und freuen uns, dass wir bis jetzt 24 geflüchtete Menschen als Mitarbeiter für W&M gewinnen konnten.



AUSBLICK

- Wir möchten unseren Zielsetzungsprozess und das Controlling von Umweltindikatoren verbessern und unsere Entwicklung im Verlauf sichtbarer machen.
- Wir setzen uns mit nachhaltigen Alternativen in verschiedenen Bereichen wie Materialien und Bauprodukten auseinander und prüfen, wie wir diese, wo sinnvoll, in unsere Prozesse integrieren können.
- Das Bienenprojekt wird auf weitere Standorte ausgeweitet und somit auch dort Lebensraum für Wild- und Honigbienen geschaffen.
- Gemeinsam mit Habitat for Humanity ist ein weiterer Freiwilligeneinsatz unter der Schirmherrschaft von Herrn Dr. Dürr in Planung.

UNSER UNTERNEHMEN

WOLFF & MÜLLER

WOLFF & MÜLLER

WOLFF&MÜLLER gehört zu den führenden Bauunternehmen in

Deutschland in privater Hand. Mit Hauptsitz in Stuttgart plant und baut das Familienunternehmen seit drei Generationen Bauwerke für die Anforderungen von morgen. Mit rund 2.100 Mitarbeitern und über 80 Jahren Erfahrung ist die Unternehmensgruppe in drei Geschäftsfeldern bundesweit an 27 Standorten tätig.

Das Geschäftsfeld Bauleistungen ist im Hoch- und Industriebau, im Ingenieurbau, Tief- und Straßenbau, im Spezialtiefbau, Stahl- und Glasbau, im Bereich Bauwerkssanierungen sowie Government Services vertreten. Die bundesweit angesiedelten Niederlassungen stehen für hohe Qualität, Zuverlässigkeit

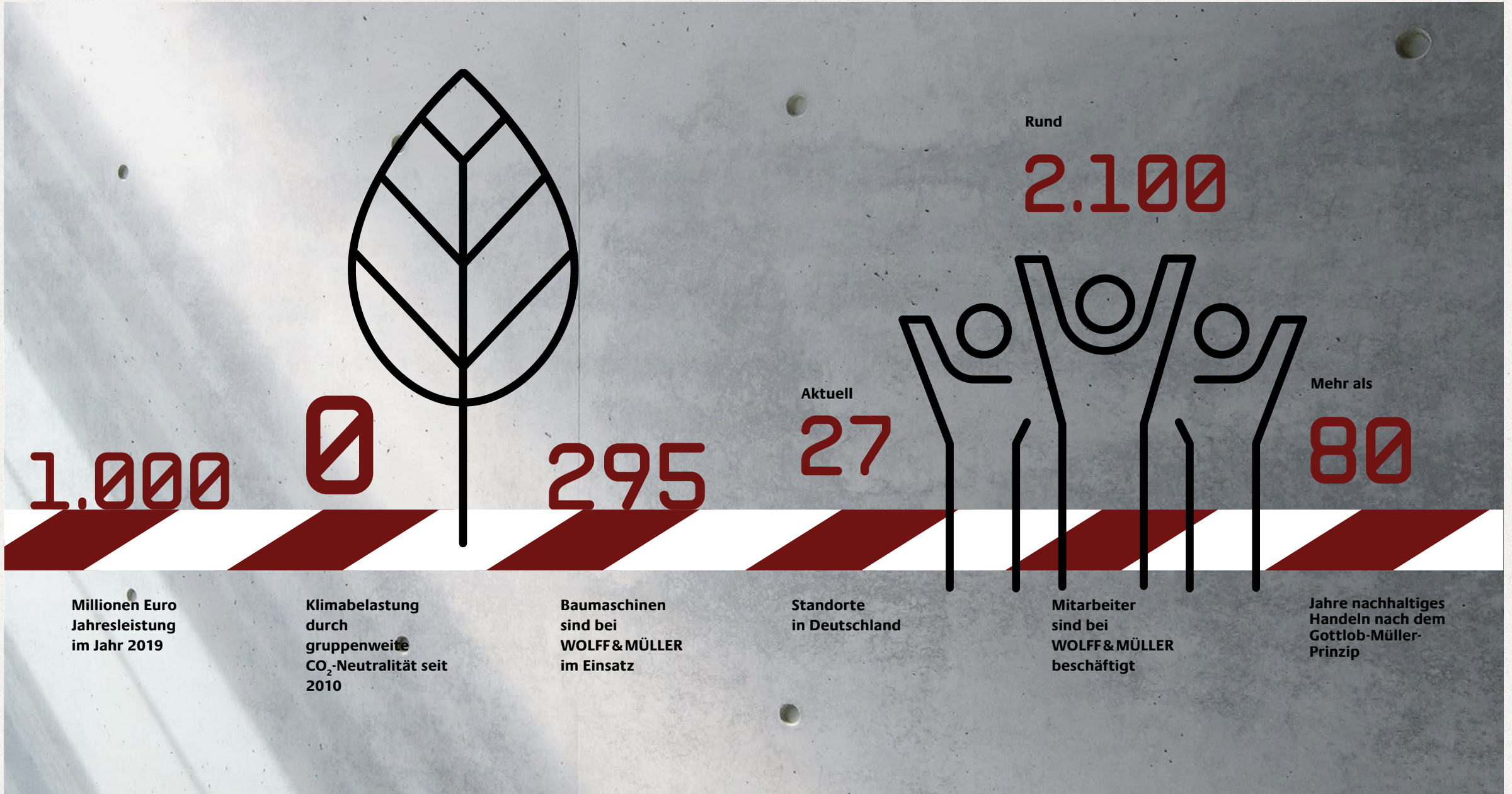
FAMILIEN- UNTERNEHMEN

und für Innovationsstärke. Dazu kommen unsere Bau- und baunahen Unternehmensbeteiligungen, eigene Rohstoffgewinnungsanlagen sowie Dienstleistungen rund um die Wertschöpfungskette eines Bauwerks.

Unser wichtigster und bester Baustoff ist die Begeisterung fürs Bauen. In unserem E.P.I.-Prinzip haben wir unsere Leitwerte festgehalten: effektiv, partnerschaftlich, innovativ. Dieses Prinzip bildet die Rahmenbedingungen und die gemeinsame Basis für unsere strategische Ausrichtung, Organisationsstruktur und die Zusammenarbeit mit unseren Anspruchsgruppen: Mitarbeiter, Kunden, Baupartner sowie Umwelt und Gesellschaft.

BEGEISTERUNG FÜRS BAUEN





Abgeleitet aus unserer Vision, Mission und Strategie bilden zwei strategische Schwerpunkte unser Fundament für eine klare Positionierung: die Digitalisierung und das Gottlob-Müller-Prinzip. Damit möchten wir uns gemeinsam mit unseren Anspruchsgruppen – Mitarbeiter, Kunden, Baupartner sowie Umwelt und Gesellschaft – weiterentwickeln und Impulse setzen.

DIE WOLFF & MÜLLER DIGITALISIERUNGSSTRATEGIE: BUILDING INFORMATION MANAGEMENT



Mit unserer Digitalisierungsstrategie verfolgen wir vorrangig das Ziel, alle wesentlichen Prozesse effektiver und effizienter zu gestalten, um Mitarbeiter, Baupartner sowie Kunden im Einklang mit unserer Umwelt zu unterstützen und zu beraten. Die Umsetzung der Digitalisierungsstrategie verlangt neben einem umfangreichen Innovationsmanagement die stete (Weiter-) Entwicklung interner Standards, Vorlagen sowie Arbeitsschritte – mit und durch weitreichende Datenanalyse.

Eines der wichtigsten Elemente der aktuellen Digitalisierungsstrategie bei WOLFF&MÜLLER ist das Building Information Management (BIM). Seit 2008 arbeitet das Unternehmen mit dieser Methode und hat sukzessive die dafür nötigen Säulen aufgebaut: Prozesse, Richtlinien, Technologien, Daten und Menschen. Parallel dazu führt WOLFF&MÜLLER weitere digitale Werkzeuge ein, wie Drohnen zur Geländevermessung, Virtual & Augmented Reality, das mobile Planungs- und Echtzeitsystem BPO und vernetzte Baumaschinen.

EFFEKTIV
PARTNERSCHAFTLICH
INNOVATIV

W
M

DIE WOLFF & MÜLLER NACHHALTIGKEITS- STRATEGIE: DAS GOTT- LOB-MÜLLER-PRINZIP

Bereits unser Firmengründer Gottlob Müller war der Meinung, dass sich verantwortungsvolles Handeln und Wirtschaftlichkeit verbinden lassen. Mit unserer ganzheitlichen Nachhaltigkeitsstrategie, dem Gottlob-Müller-Prinzip, ist dieses Grundprinzip als Haltung und Arbeitsweise fest im Unternehmen verankert, mit dem Ziel, nahezu alles Handeln im Unternehmen unter diese Leitmaxime zu stellen. Mit verschiedenen Aktivitäten generieren wir Mehrwert für unsere Anspruchsgruppen. Damit wollen wir in unserem täglichen Denken und Handeln unser oberstes Unternehmensziel, nachhaltig Gewinne zu erwirtschaften, voranbringen. Mehr dazu finden Sie auf den kommenden Seiten.



UNSERE STRATEGIE

DAS GOTTLOB-MÜLLER-PRINZIP

DIE WOLFF & MÜLLER NACHHALTIGKEITS- STRATEGIE

Mit seinen Gedanken zur Erhaltung und zum Anbau von Holz für eine nachhaltige Nutzung begründete Hans Carl von Carlowitz im 18. Jahrhundert das Prinzip nachhaltiger Holzwirtschaft und damit den Ursprung von Nachhaltigkeit als forstwirtschaftlichen Begriff. Im Laufe der Zeit hat sich dieser zum universellen Prinzip in allen Bereichen des Zusammenlebens und Wirtschaftens weiterentwickelt.

Für uns ist dies in mehrfacher Hinsicht von zentraler Bedeutung. Nicht nur stehen wir global vor



drängenden Herausforderungen, die ein nachhaltigeres Denken und Handeln notwendig machen. Als Bauunternehmen nehmen auch wir mit unseren Tätigkeiten Einfluss auf unsere Umwelt, insbesondere durch den Verbrauch von Ressourcen. Gleichzeitig gilt es, die ökonomischen und sozialen Gesichtspunkte der Vielzahl der an unseren Bauprozessen beteiligten Gruppen, von den Kunden über unsere Mitarbeiter bis zu unseren Baupartnern, und die damit einhergehende Komplexität zu berücksichtigen. Als Familienunternehmen möchten wir auf der Tradition unseres seit über

80 Jahre bestehenden Unternehmens aufbauen und es im Sinne unseres Firmengründers „enkelfähig“ und gut aufgestellt in die Zukunft führen.

Dafür ist Nachhaltigkeit neben Digitalisierung unsere Antwort. Unser oberstes Unternehmensziel ist es, nachhaltige Gewinne zu erwirtschaften. Dies wollen wir erreichen, indem wir gemeinsam mit unseren verschiedenen Anspruchsgruppen – Mitarbeiter, Kunden, Baupartner sowie Umwelt und Gesellschaft – effektiv, partnerschaftlich und innovativ Lösungen für unsere Zusammenarbeit und die Bauwerke von morgen finden. Unsere Leitwerte,

verankert in unserem E.P.I.-Prinzip, geben uns hierbei die Richtung vor und bilden die Grundlage für unser tägliches Denken und Handeln im Sinne der Nachhaltigkeit. Denn am Ende bestehen wir als Organisation aus zahlreichen Individuen und sehen unsere gemeinsame Verantwortung darin, unsere Leitwerte und unser Verständnis von Nachhaltigkeit fortlaufend bei jedem von uns zu verankern und zu leben. Wir sind davon überzeugt, dass wir so sowohl für die WOLFF & MÜLLER Familie als auch für unsere Anspruchsgruppen nachhaltigen Mehrwert schaffen.

**TRADITION
SEIT ÜBER
80 JAHREN**



DAS GOTTLOB-MÜLLER-PRINZIP IM ÜBERBLICK

UNSER ZIEL: VERANTWORTUNGSVOLLES HANDELN MIT HÖHERER WIRTSCHAFTLICHKEIT

UNSER FOKUS

- Verschwendung vermeiden
- Mehrwert schaffen

UNSERE PRINZIPIEN

- Ganzheitlich
- Ziel- und wirkungsorientiert
- In Kooperation
- Verankert in Prozessen, Struktur und Kultur

UNSERE ANSPRUCHSGRUPPEN

- Unsere Mitarbeiter
- Unsere Kunden
- Unsere Baupartner
- Unsere Umwelt und Gesellschaft

Um unser Ziel, verantwortungsvolles Handeln mit Wirtschaftlichkeit zu verbinden, zu erreichen, legen wir zum einen den Fokus darauf, nicht Nachhaltiges, also Verschwendung, zu vermeiden, und zum anderen, positiven Mehrwert für unsere Anspruchsgruppen zu schaffen.

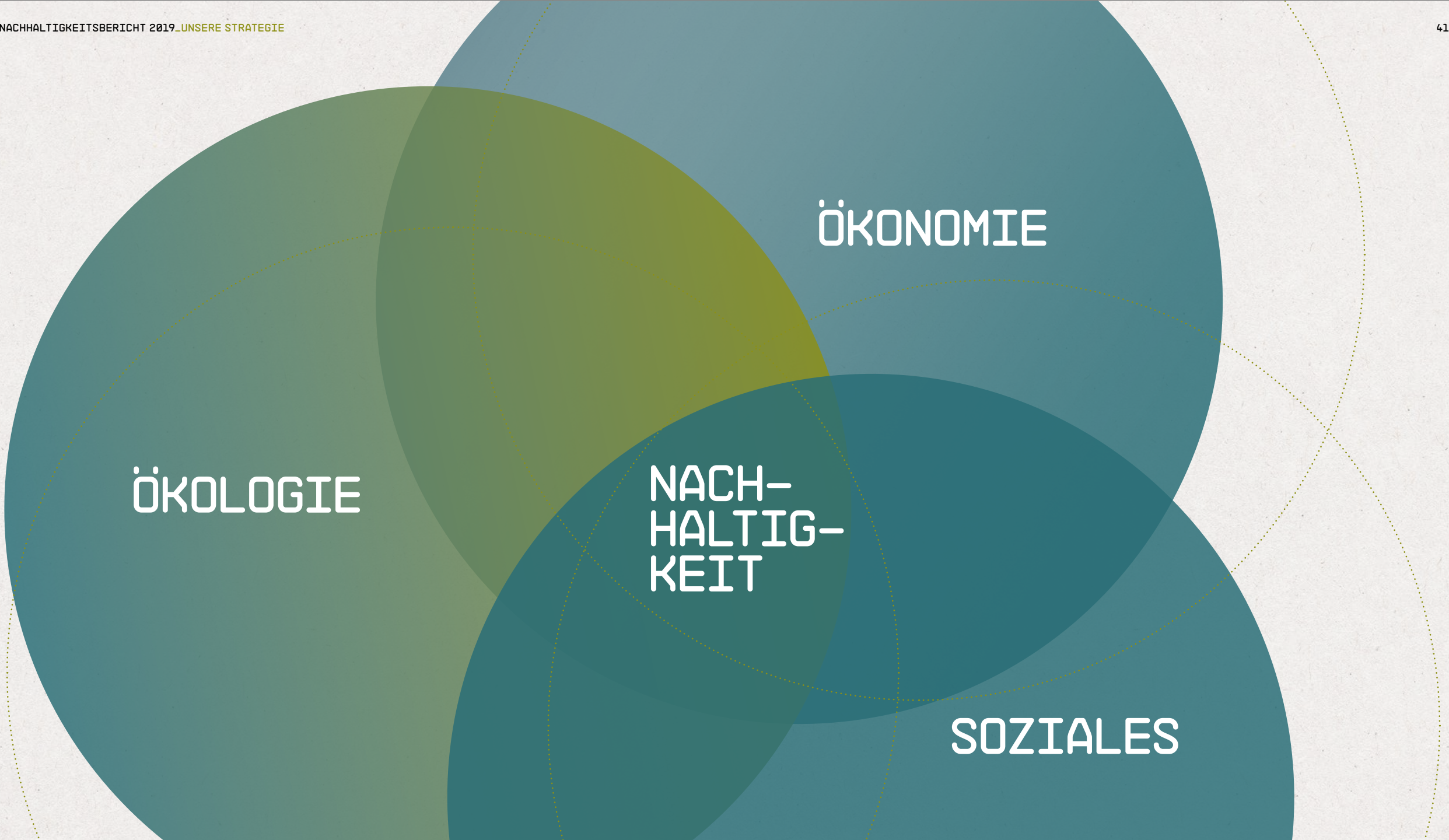
Wir betrachten mit einem ganzheitlichen Blick alle drei Dimensionen – die ökologische, die ökonomische und die soziale – und versuchen diese bestmöglich in Einklang zu bringen. Denn genau in diesen Schnittmengen können wir den größten Mehrwert für alle erzielen. Für jede

Anspruchsgruppen definieren wir Ziele, die sich sowohl an unseren Unternehmenszielen als auch an externen Leitlinien wie den UN Sustainable Development Goals und den Klimazielen der Bundesregierung orientieren. An diesen ausgerichtet, entwickeln wir Maßnahmen, die zur Erreichung der Ziele einen wirkungsvollen Beitrag leisten. Bei der Umsetzung der Maßnahmen setzen wir auf Kooperation – mit unseren Mitarbeitern, anderen Unternehmen oder Institutionen aus Wissenschaft, Politik und Gesellschaft. Denn man muss das Rad nicht jedes Mal neu erfin-

den. Sehr oft gilt ganz nach Aristoteles: „Das Ganze ist mehr als die Summe seiner Teile.“ Um auch langfristigen und strategischen Mehrwert zu erzielen, ist es uns wichtig, Maßnahmen, die sich als wirkungsvoll gezeigt haben, in unsere Prozesse, Strukturen und unsere Kultur zu integrieren. Nachhaltigkeit hat für uns – wie Sie sicher gelesen haben – viele Facetten und bietet zahlreiche Möglichkeiten. Wir möchten uns stetig neue Ziele setzen, unsere Aktivitäten weiterentwickeln, deren Wirkung messbar machen

und unsere Erfahrungen mit anderen teilen. Dazu veröffentlichen wir seit 2018 einen jährlichen Nachhaltigkeitsbericht, der transparent über unsere Aktivitäten Auskunft gibt. Weiterhin haben wir uns der Wirtschaftsinitiative Nachhaltigkeit des Landes Baden-Württemberg angeschlossen und Zertifizierungen wie 2019 EcoVadis durchgeführt, um unsere Aktivitäten von externer Stelle beurteilen zu lassen und Impulse für die Weiterentwicklung zu erhalten.





ÖKOLOGIE

ÖKONOMIE

NACH-
HALTIG-
KEIT

SOZIALES

KURZER RÜCKBLICK

2008

ISO-Zertifizierung für Arbeits- und Gesundheitsschutz

2013

ISO-Zertifizierung für Umwelt- und Energiemanagement

2017

Das Baupartnerprinzip
Elektrofahrzeuge im Maschinen- und Fuhrpark

2010

TÜV-zertifizierte gruppenweite CO₂-Neutralisierung

2014

Start-Stopp-Automatik für den Maschinenpark

2019

Der erste WOLFF & MÜLLER Honig
CSR-Assessment durch EcoVadis

2009

Ausschließliche Nutzung von Ökostrom

2012

TÜV-zertifiziertes Präventionsprogramm gegen Schwarzarbeit

Eigene Auditorin für Gebäudezertifizierungen

2015

Gründung Wolfgang Dürer Stiftung

Beginn unseres Flüchtlingsprojekts

2018

Der erste WOLFF & MÜLLER Nachhaltigkeitsbericht

WAR – IST – BLEIBT

ZERTIFIZIERUNGEN, MITGLIEDSCHAFTEN UND AUSZEICHNUNGEN IM ÜBERBLICK

Die Durchführung von Zertifizierungen, Mitgliedschaften in Vereinen und Initiativen sowie die Teilnahme an Wettbewerben sehen wir als Möglichkeiten, unsere Nachhaltigkeitsaktivitäten im Vergleich mit anderen zu bewerten, neue Impulse auszutauschen und auch Kooperationen anzustreben. Zusätzlich die erzielten Ergebnisse auch nach außen zu tragen, unterstützt natürlich, dass auch unsere Anspruchsgruppen unsere Aktivitäten wahrnehmen und eine gemeinsame Entwicklung in diese Richtung gefördert wird.

ZERTIFIZIERUNGEN

- SQS Verbundzertifikat für Qualitätsmanagementsystem ISO 9001:2015, Umweltmanagementsystem ISO 14001:2015 und Arbeitssicherheits- und Gesundheitsschutz-Managementsystem OHSAS 18001:2007
- EcoVadis CSR-Assessment
- Arbeits- und Gesundheitsschutzmanagement DIN ISO 45001
- „präventiv & nachhaltig“ TÜV Thüringen
- Umweltmanagement DIN EN ISO 14001
- Energiemanagement DIN EN ISO 50001
- Klimaneutrales Unternehmen ISO 14064-3, Klimaschutzprojekte ISO 14064-2 und 100% Ökostrom TÜV Süd

MITGLIEDSCHAFTEN

- Architekten- und Ingenieurverein Stuttgart e.V.
- Bündnis für Luftreinhaltung Baden-Württemberg
- Deutscher Beton- und Bautechnik-Verein e.V.
- Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen e.V.
- Deutsche Gesellschaft für Personalführung e.V.
- Deutsche Gesellschaft zur Zertifizierung von Managementsystemen
- Deutsches Institut für Normung e.V. (DIN)
- German Green Building Association e.V. | GGBA
- German Lean Construction Institute - GLCI e.V.
- Hauptverband der Deutschen Bauindustrie e.V.
- IWS Immobilienwirtschaft Stuttgart e.V.
- Initiative Deutschland baut! e.V.
- Verein Freunde der HFT Stuttgart
- Vereinigung von Freunden der Universität Stuttgart e.V.
- Wirtschaftsinitiative Nachhaltigkeit des Landes Baden-Württemberg



ÜBER DIESEN BERICHT

NACHHALTIGKEITSBERICHT 2019

ÜBER DIESEN BERICHT

Unseren Nachhaltigkeitsbericht publizieren wir in einem jährlichen Turnus. Mit dem Berichtsjahr 2019 berichten wir nun zum zweiten Mal gebündelt über unsere Projekte und Ziele, die wir im Hinblick auf das Gottlob-Müller-Prinzip verfolgen. Durch die Veröffentlichung des Berichts schaffen wir Klarheit darüber, was uns als Unternehmen wichtig ist und welchen Beitrag wir mit unseren Nachhaltigkeitsaktivitäten leisten.

WEITERE HINWEISE

In Ergänzung zu den obigen Ausführungen berichten wir gemäß der EU-Richtlinie 2014/95/EU folgende nichtfinanzielle Informationen:

GESCHÄFTSMODELL

Unser Unternehmen und dessen Geschäftsmodell ist im Kapitel „Unser Unternehmen“ dargelegt.

KONZEPTE UND ERGEBNISSE

Unsere Nachhaltigkeitsstrategie, unsere Aktivitäten sowie entsprechende Ergebnisse und Entwicklungen sind ausführlich im Kapitel „Unsere Strategie“ und „Unsere Aktivitäten“ beschrieben.

PRÜFPROZESSE

Wir haben Prozesse etabliert, um Nachhaltigkeitsaspekte in Bezug auf unsere Geschäftstätigkeit zu prüfen und die Umsetzung unserer Aktivitäten zu überwachen. Dazu im Folgenden eine nicht abschließende beispielhafte Auflistung.

ÜBERGREIFEND

- Prozesse des Risikomanagements mit den Bereichen Unternehmenscontrolling, Revision, Projektcontrolling, Integriertes Managementsystem und Recht
- Zertifizierung der unternehmensweiten Nachhaltigkeitsaktivitäten durch das unabhängige CSR-Assessment von EcoVadis
- Verbundzertifizierung Qualitätsmanagementsystem ISO 9001:2015, Umweltmanagementsystem ISO 14001:2015 sowie Arbeitssicherheits- und Gesundheitsschutz-Managementsystem OHSAS 18001:2007

MITARBEITER

- Zertifizierungsprozesse entsprechender DIN-Normen zum Arbeitsschutz
- Dokumentierte Begehungen, Unterweisungen und Schulungen zum Arbeits- und Gesundheitsschutz über Sicherheitsfachkräfte
- Jahresbericht zum Arbeitsschutz zur Weiterentwicklung von Maßnahmen im Hinblick auf die Erreichung unserer gesetzten Ziele

- Regelmäßige Vorstellungen des WOLFF & MÜLLER Compliance-Leitbilds inklusive Verhaltenskodex als gemeinsames Verständnis und Commitment für eine rechts- und wertekonforme Zusammenarbeit mit all unseren Anspruchsgruppen
- Compliance-Pflichtschulung für Führungskräfte

BAUPARTNER

- Eigens entwickeltes, vom TÜV Thüringen auditiertes Zertifizierungsverfahren zur Überprüfung des rechtskonformen Einsatzes unserer Nachunternehmer
- Verschiedene, vom Risikomanagement überprüfte Checkpunkte im Bauprozess zur Einhaltung vereinbarter Projektgrößen, Segmente etc.

UMWELT

- Zertifizierungsprozesse entsprechender DIN-Normen, eines jährlichen TÜV-zertifizierten CO₂-Footprints und von Klimaschutzprojekten
- Jahresbericht zum Umweltmanagementsystem nach DIN EN ISO 14001 zur Weiterentwicklung von Maßnahmen im Hinblick auf die Erreichung unserer Umwelt- und Energieziele

RISIKEN

Ein vorausschauender und verantwortungsvoller Umgang mit Risiken ist eine wesentliche Grundlage für nachhaltiges Handeln. Wir sind uns der möglichen Risiken unserer Geschäftstätigkeit bewusst und verfügen über Strategien, mit diesen Risiken umzugehen, wie in folgender Übersicht beispielhaft dargestellt.

ÜBERGREIFEND

- Überwachung von und Umgang mit Risiken durch das Risikomanagement in der Holding mit den Bereichen Unternehmenscontrolling, Revision, Projektcontrolling, Integriertes Managementsystem und Recht

MITARBEITER

- Überwachung von und Umgang mit Risiken im Bereich
- Compliance durch eine unabhängige Ombudsstelle und Prüfprozesse des Compliance-Beauftragten
- Arbeits- und Gesundheitsschutz durch das Risikomanagement und Sicherheitsbeauftragte in den Einheiten
- Datenschutz durch den Datenschutzbeauftragten direkt bei der Holding-Geschäftsführung
- Vertretung der Arbeitnehmerinteressen durch den Betriebsrat

KUNDEN

- Überwachung von und Umgang mit Risiken, z. B. Vertragsrisiken, durch die Prozesse des Risikomanagements

BAUPARTNER

- Organisatorische Verankerung des Nachunternehmermanagements bei der Holding-Geschäftsführung sowie Nachunternehmerkoordinatoren in den Einheiten
- Überwachung von und Umgang mit Risiken wie im Bereich Schwarzarbeit oder Vertragsrisiken durch das Nachunternehmermanagement, den Bereich Einkauf und Recht

UMWELT

- Überwachung von und Umgang mit Umweltrisiken durch das Umwelt- und Energiemanagement im Risikomanagement sowie Umweltkoordinatoren in den Einheiten

ZUM SCHLUSS

Herzlichen Dank an alle, die an diesem Bericht mitgewirkt haben und ihn, aber vor allem das Gottlob-Müller-Prinzip mit all den wertvollen Nachhaltigkeitsaktivitäten mit Leben füllen!

IMPRESSUM

Herausgeber

WOLFF&MÜLLER
Holding GmbH & Co. KG
Schwieberdinger Straße 107
70435 Stuttgart

Telefon +49 711 8204-0
Telefax +49 711 8204-335

info@wolff-mueller.de
www.wolff-mueller.de

Änderungen und Irrtümer vorbehalten.
Herausgegeben am 17.08.2020

Ansprechpartner

Inge Wedel
Tel. +49 711 8204-440
Inge.Wedel@wolff-mueller.de

Bianca Reinhardt
Tel. +49 711 8204-458
Bianca.Reinhardt@wolff-mueller.de

Paul Justus Sieling
Tel. +49 711 8204-490
PaulJustus.Sieling@wolff-mueller.de

Konzept und Gestaltung

– Floor Seven GmbH, Stuttgart

Text

– WOLFF&MÜLLER Holding GmbH & Co. KG

Fotografie

- Fotoarchiv WOLFF&MÜLLER
- Swen Carlin, Heidelberg
- Michael Sälzer, Denkendorf
- Marian Burkhardt, Zimmern
- Anja Steinmann, Mülheim an der Ruhr
- Claus Rudolph, Stuttgart
- Jürgen Pollak, Stuttgart
- Tobias Roetsch, Dresden
- KARMA GmbH
- EUREF-Consulting Gesellschaft von Architekten und Ingenieuren
- SOS-Kinderdörfer
- Habitat for Humanity Deutschland e.V.
- unsplash/hello-i-m-nik
- unsplash/jez-timms
- unsplash/wolfgang-hasselmann
- freepik
- shutterstock/arigato

SIE WOLLEN MEHR ERFAHREN?

Auf unserer Website finden Sie ausführliche Informationen zur WOLFF&MÜLLER Gruppe:
www.wolff-mueller.de

Weitere Informationen zum Thema Nachhaltigkeit bei WOLFF&MÜLLER finden Sie unter:
www.wolff-mueller.de/nachhaltigkeit.html

Aktuelle Stellenausschreibungen und den Link zu unserem Bewerbungsportal finden Sie hier:
www.wolff-mueller.de/karriere.html

WOLFF&MÜLLER Social Media:

